

Stand by me

Korean Boys love

Von EmiruStarLike

Kapitel 2: Gefühle für einen anderen

Gefühle für einen anderen

„Jetzt beruhigt euch doch mal.“, meinte er und pattete ihre Köpfe sachte.

„Seid ihr so nervös, oder was?“

Schief grinsend fuhr er sich selbst durch die Haare.

„Ihr solltet vielleicht auch einen Spaziergang machen. Das wirkt echt Wunder. Ich fühl mich viel entspannter...“

Kurz blickte er zu Yoochun hinüber und lächelte sachte.

Yoochun nickte ihm kurz lächelnd zu und schon hatte sich Junsu sein Eis geschnappt und leckte daran, ehe es einmal die Runde machte und wieder bei dem Lockenkopf ankam.

„Was habt ihr gemacht? Ihr wart solange weg.“, fragte Jaejoong.

„Ach, wir haben uns nach einer Bar umgesehen wo wir heute Abend hingehen können wenn wir danach noch Lust haben und dann kamen wir an einem Eiscafé vorbei. Da haben wir uns dann noch nett mit der Verkäuferin unterhalten. Also nix bedeutendes.“, lächelte Yoochun und sah zu Junsu.

„Du siehst aus als hättest du gerade ziemlich viel gelacht. Was war so lustig?“, fragte der Dunkelhaarige seinen Freund und dieser winkte ab.

„Die erzählen nur Blödsinn!“, kicherte Junsu. „Wir haben uns mit den anderen über Unfälle auf der Bühne unterhalten. Tanzpatzer und so weiter.“

„Ach, da bist du ja groß drinnen“, lachte Yoochun und auch Jaejoong fing an zu kreischen vor lachen.

// Schade irgendwie, dass ich ihn jetzt wieder mit seinen Freunden teilen muss ... //, dachte Hyun Joong, während er so tat, als würde er dem Gespräch lauschen.

Jedoch war er viel eher damit beschäftigt Yoochun zu beobachten.

„Hm...“, machte er schließlich, bevor er aufstand und sich die Hose abklopfte.

„Ich geh doch noch mal raus. Frische Luft schnappen und so...“, sagte er schnell und bevor noch jemand reagieren konnte, hatte er sich erneut von den anderen entfernt und war verschwunden.

// Was ist nur los mit mir? //, fragte er sich, während er sich draußen gegen die Hausmauer lehnte und hoffte, dass ihn kein wahnsinniger Fan erspähen würde.

//Ich benehme mich total bescheuert ... //

Hyung Joon sah Hyun Joong nach und seufzte, klopfte dem anderen auf die Schulter und verschwand dann nach draußen um nach Hyun Joong zu sehen.

„Hey.“, grüßte er ihn.

„Was ist los mit dir? Du bist sehr...merkwürdig heute... Ist irgendetwas passiert, was du uns nicht erzählt hast?“, fragte Hyung Joon und sah den anderen fragend an.

Seufzend blickte Hyun Joong auf, als sein Freund nach draußen kam und schüttelte nur schwach den Kopf.

„Mhm...eigentlich nicht, nein“, begann er, bevor er sich kurzerhand an ihn lehnte und die Augen schloss.

„Du...ich glaube...ich werde krank...“

Der Braunhaarige fächelte sich langsam Luft zu, während er sich über die Stirn wischte.

„Ich fühl mich irgendwie total seltsam...so heiß...und mein Herz schlägt so schnell... außerdem...könnte ich lachen und heulen gleichzeitig.“

Hyung Joon zog besorgt die Augenbrauen zusammen.

„Was hast du denn gemacht, dass es dir auf einmal so schlecht geht?“, fragte der Dunkelhaarige ihren Leader.

„Gerade du als Bandleader trägst eine große Verantwortung. Du machst doch sonst nicht schlapp...“, er hielt den Kleineren fest.

„Vielleicht solltest du dich jetzt einfach mal hinsetzen, etwas trinken und dich vielleicht noch einmal eine Runde aufs Ohr hauen. Das tut dir vielleicht ganz gut. Du bist heute ziemlich aufgedreht...“, sprach er und führte den anderen dann langsam nach drinnen, wo man schon hören konnte, wie DBSK den anderen von SS501 etwas vorsangen.

Die acapella Version von My Destiny.

„Ich weiß es doch auch nicht...“

Hyun Joong senkte verzweifelt den Blick, wissend, dass all diese Dinge, die sein Freund da vorschlug niemals hinhalten würden. Aber er konnte es ja auch mal probieren.

Langsam betrat er wieder die Kabine und lächelte schwach, als er hörte, dass sie schon so weit waren sich gegenseitig etwas vorzusingen.

// Wow! Er singt echt schön...//

Mit fast schon glasigen Augen beobachtete der Braunhaarige das Geschehen und spürte dann, dass eine kleine Träne über seine Wange rollte.

//Was ist das nur?//

Kopfschüttelnd senkte er den Blick und beobachtete Xiah. Liebt Yoochun ihn immer noch? Es war durchaus möglich aber warum interessierte ihn das auf einmal?

Hyung Joon beobachtete die andere Band.

Die waren verdammt gut... Und die hatten eine unglaubliche Harmonie in ihrem Gesamtpaket.

Er sah zu Hyun Joong und war überrascht als er die Träne über seine Wange rollen sah.

Okay... Irgendwas stimmte mit ihrem Leader nicht. Das war alleine durch dieses Geschehen nun eindeutig klar geworden.

„Kim Hyun Joong.“, sagte er und der andere sah ihn an.

„Was ist bloß los mit dir?“, seufzte der Größere und zog ihn in ihre Kabine.

„Nichts...“, jammerte der Bandleader gedehnt, während er sich über die Augen wischte.

„Ich fühle mich seltsam. Verdammt seltsam. Ich...ich geh lieber wieder nach draußen und warte bis das Konzert anfängt. Ich krieg im Moment einfach keinen klaren Kopf.“ Kopfschüttelnd wand sich Hyun Joong aus dem Griff des anderen und stieß dabei sogar Yoochun ein wenig an.

„Sorry...“, nuschte er, bevor er nach draußen lief und nun auch vorhatte auch dort zu bleiben.

// Ich kann doch nicht wirklich so schnell...und dann auch noch in ihn... Das geht doch nicht... Nein. Ich bilde mir das alles nur ein! Ich spinne komplett!//

Yoochun lächelte gerade durch das Lob was sie erhalten hatten, als der andere ihn anstieß und nach draußen flüchtete.

Verwirrt blickte er ihm nach und sah nicht weniger verwirrt in die Runde.

Vielleicht sollte er mal nachfragen? Immerhin war der andere vorhin noch so gut gelaunt gewesen. Was kann ihm denn jetzt so schnell über die Leber gelaufen sein? Allerdings war jetzt gar keine Zeit mehr, denn sie mussten sich einsingen und Micky hielt sich auch daran.

Yunho stimmte wieder an und dann ging es gerade weiter mit Hug.

SS501 machten sich gebündelt auf den Weg nach draußen.

„Hyun Joong was auch immer los ist...“, sprach Kyu.

„Entweder sagst du was los ist oder du benimmst dich deines Alters und deinem Status entsprechend. Du bist der Leader. Wir können später reden, aber jetzt müssen wir arbeiten!“

// Meinem Alter entsprechend...//

Hyun Joong lächelte für die anderen nicht sichtbar, dann drehte er sich zu ihnen um und nickte.

„Dann sollten wir uns einsingen gehen. Den Rest kriegen wir dann auch auf die Reihe.“, meinte er aufgesetzt gut gelaunt.

Eigentlich wäre er lieber vom nächsten Hochhaus gesprungen, doch das konnte er seinen Freunden nun beim besten Willen nicht antun, oder?

// Ich will nicht...//, seufzte er in Gedanken, bevor er in die Hände klatschte und seine Freunde weiterscheuchte.

„Na dann los, los, los!“

Na also es ging doch. So kannten SS501 ihren Bandleader.

Nun begannen also auch SS501 sich einzusingen und Micky hielt sich mit Yunho und den anderen dabei auf, die Tanzschritte von Survivor noch mal durchzugehen. Immerhin war dies ganz neu und ab und zu saß es noch nicht ganz richtig.

„And one, and two, and three and go...“, zählte Yunho an und Xiah begann zu singen, während die ersten Tanzschritte folgten.

Ziemlich abgekämpft und verschwitzt ließ sich Hyun Joong gegen die Kabinenwand sinken. Das Konzert war zwar schön gewesen und doch hatte es wahnsinnig an seinen Kräften gezehrt. Intelligent wie er nun einmal war, hatte er auch nicht daran gedacht

vorher genug zu trinken oder zu essen, so dass sein Kreislauf ihn nun mehr oder weniger im Stich ließ.

// Wenigstens hab ich meine Ruhe...//, dachte er, während er sich auf den Boden sinken ließ und seine Beine anzog.

Der Raum hatte sich sachte zu drehen begonnen.

// Oi...//

Stöhnend fuhr er sich durch die Haare und hoffte inständig, dass die anderen und vor allem DBSK seinen Wunsch respektiert hatten und schon mal ohne ihm vorgegangen waren.

// Gleich geh ich drauf...//

Das Konzert war ziemlich anstrengend gewesen. Vor allem weil DBSK als Zugabe noch ein paar a cappella-Lieder gesungen hatten.

Und vor allem hatten sie viele Tänze. Und bei den Kostümen von Balloons war Micky ziemlich heiß geworden.

Nachdem er sich geduscht hatte, wie die anderen auch, wollte er sich mit ihnen auf den Weg machen. Als er allerdings Hyun Joong nicht erblickte, fragte er wo dieser denn hin sei.

Als die Bandmitglieder von SS501 ihm mitteilten, dass dieser nachkommen würde, nickte Yoochun.

„Ich hab meine Tasche vergessen.“, damit lies er von Yunho ab und sagte er würde nachkommen.

Als die anderen weg waren, setzte sich Micky auf die Stange von heute Mittag und wartete ab ob da wirklich noch wer raus kam.

// Wenn man die mal braucht, kann man echt sterben gehen...//

Hyun Joong drehte seinen Kopf zur Seite und versuchte sich irgendwie an einem Stuhl wieder in die Höhe zu ziehen, scheiterte jedoch bei diesem Versuch. Alles was dabei raus kam war ein recht lauter Krach, als der Stuhl umfiel.

// Klasse...//, dachte der Braunhaarige angespannt, bevor er sich zittrig irgendwie auf die Beine kämpfte und einen Moment das Bedürfnis hatte sich zu übergeben.

„Argh...“

Keuchend legte er sich eine Hand über den Mund, bevor er bebend auf die Couch in der Ecke der Kabine sank. Vielleicht konnte er ja ein wenig schlafen? Zitternd vor Kälte rollte er sich zusammen und kniff die Augen fest zu.

Was für ein Alptraum.

Als Yoochun das Klappern hörte, stand er auf und lief zu der Kabine, klopfte und als keine Antwort kam, trat er einfach ein.

„Hyun Joong? Ist alles okay?“, fragte er und schloss die Tür hinter sich und sah sich um. Da er nichts erkennen konnte, machte er das Licht an.

Erschrocken darüber, dass Hyun Joong auf der Couch zusammen gekauert lag, lief er auf ihn zu.

„Hyun Joong, Hyun Joong! Hey...“

Yoochun zog ihn leicht auf und in seine Arme, damit er nicht zur Seite umkippte.

„Hyun Joong, was ist denn los mit dir? Willst du was trinken?“

"Hm...", machte Hyun Joong, als Yoochun ihn in die Höhe gezogen hatte und auch noch festhielt.

"Geht schon. Ich...hab meinen Kreislaufzustand überschätzt..."

Schwach lächelnd setzte er sich ganz auf und kuschelte sich seufzend an Yoochun.

"Das geht gleich wieder. Mach dir...keine Sorgen..."

Ein wenig müde und immer noch nicht ganz auf der Höhe fuhr sich Hyun Joong durch die Haare und versuchte Yoochun mit einem Lächeln zu beruhigen. Vielleicht würde das ja auch funktionieren.

Yoochun griff nach der Flasche neben der Couch und drückte sie Hyun Joong in die Hand.

„Trink erst einmal was und dann gehen wir raus an die frische Luft, okay?“

Nachdem der andere etwas getrunken hatte, half Yoochun ihm auf und ging mit ihm nach draußen.

Er setzte sich mit ihm auf den Rasen etwas abgelegen vom Eingang, die Flasche still in seiner Hand.

„Geht's jetzt etwas?“, fragte er.

„Vielleicht ist feiern heute Abend nicht mehr so gut für dich.“

"Danke ..."

Hyun Joon lächelte verlegen bevor er einen Schluck trank und sich dann nach draußen helfen ließ. Irgendwie gab es wohl Schlimmeres als halb zusammenzubrechen und dann von Yoochun umsorgt zu werden.

"Ich fühl mich wirklich schon besser."

Der Braunhaarige lehnte sich weiter an Yoochun und schüttelte dann den Kopf.

"Quatsch. Ich schaff das schon noch. Ich hab öfter mal Probleme mit meinem Kreislauf. Deswegen kann ich trotzdem feiern."

„Hm, vielleicht solltest du das mal von einem Arzt durch checken lassen“

„Vielleicht ist es auch einfach Magnesiummangel. Es wäre besser wenn du jeden Tag eine Magnesium-Tablette zu dir nimmst. Das tun wir alle. Seitdem ist es bei uns rapide zurück gegangen mit den Kreislaufproblemen“, lächelte Yoochun und strich sich eine Strähne aus dem Gesicht.

„Die anderen sind schon vorgegangen...also wenn du möchtest, rufe ich Junsu an und sag Bescheid das es noch einen Augenblick dauert...“

Nickend lehnte sich Hyun Joon noch weiter an Yoochun.

"Ja...ruf ihn mal an...", meinte er leise, während er sich die Sache mit der Magnesiumtablette ein wenig durch den Kopf gehen ließ.

So dumm war die Idee ja eigentlich gar nicht und trotzdem... Er war nicht der Typ, der gerne irgendwelche Tabletten einwarf nur um besser durchhalten zu können.

"Yoochun... Wieso bist du eigentlich noch hier?", wollte er wissen und blickte auf.

//Mach dir mal keine falschen Hoffnungen. Wegen dir ist er sicher nicht hier geblieben...//

„Weil die anderen vorgegangen sind und ich dachte mir, wir haben den Club zusammen ausgesucht, dann können wir auch zusammen hingehen. Außerdem warst du vorhin plötzlich sehr merkwürdig. Als wäre dir von jetzt auf gleich etwas über die Leber gelaufen.“, merkte Yoochun an.

„Ich hab mir Sorgen gemacht, denn eigentlich warst du doch ziemlich gut gelaunt als wir unterwegs waren!“

Ein wenig erleichtert, dass Yoochun wirklich wegen ihm gewartet zu haben schien lächelte Hyun Joon selig vor sich hin.

//Na wer weiß...//, dachte er amüsiert.

"Hm ... du musst dir doch keine Sorgen wegen mir machen. Ich hab öfter mal Phasen in denen...ich zu viel nachdenke und dann traurig werde. Tut mir leid, dass du dir wegen mir Sorgen machen musstest, Yoochun. Ich rei mich von jetzt an auch zusammen. Versprochen."

Yoochun nickte.

„Tu das.“, lächelte er.

„So, bist du dann jetzt einigermaßen fit damit wir feiern gehen können?“, fragte Yoochun und half dem anderem auf.

„Willst du dich noch umziehen?“, erkundigte er, während er auf sein Handyknopf drückte und Junsu anrief.

„Xiah, ich bin's Yoochun. Hyun Joong und ich sind gleich da. Seit ihr angekommen? Ja? Es ist eine Bar mit blauem Schild. Die Straße hoch und bei der Weggabelung geradeaus, also links.“

Er nickte.

„Okay, dann sehen wir uns gleich.“, lächelte er ins Telefon und legte auf.

„Also?“

// Umziehen? //

Kurz schnüffelte der Braunhaarige an seinem Hemd, bevor er nickte und langsam aufstand, um sich dann wirklich etwas anderes anzuziehen.

"Ähm... Eines noch...", begann er dann aber noch.

"Ich...danke..."

Lieb lächelnd gab er Yoochun einen Kuss auf die Wange, dann verschwand er wieder in der Kabine, wo er sich etwas anderes anzog und auch seine Haare in Ordnung brachte.

// Er ist echt unglaublich...//

In Gedanken vor sich hinsummend verließ Hyun Joon die Kabine wieder und klatschte in die Hände.

"Ich bin dann so weit."

Yoochun sah ihn fragend an, dann allerdings färbten sich seine Wangen etwas rot und sein Magen überschlug sich wie bereits am frühen Mittag wo der andere ihm ziemlich nah gekommen war.

Er lächelte schwach und schüttelte leicht den Kopf als Hyun Joong verschwunden war. Als dieser wie ausgewechselt wieder herauskam, schüttelte er den Kopf.

„Gibt es nichts zu danken.“

Damit verließen sie das Gebäude und machten sich auf den Weg zum Club.

Micky hatte sich etwas aufgebretzelt, einfach damit er nicht so langweilig in der Bar aussah. Wer wusste schon wem man dort allem begegnen konnte?

Angekommen, gingen sie hinein und suchten die anderen, die bei Junsus Lache auch schnell gefunden waren.

„Hey, wir sind da“, sagte der Sänger und setzte sich gleich neben Junsu, welcher ihm einen Platz freigehalten hatte, sowie Kyu und Hyung Joon ihm einen Platz

freigehalten hatten.

„Einen Tropical Mystery.“, bestellte Yoochun.

Ruhiger als vorhin folgte Hyun Joong Yoochun und fragte sich nebenbei wie der andere es schaffte immer so verdammt gut auszusehen und das ohne etliche Stunden vor dem Spiegel zu stehen.

// Natürliche Schönheit?//, fragte er sich, während sie die Bar betraten und er seine Freunde und den Rest von DBSK schon winken sah.

"Da wären wir...", sagte er leise, bevor er sich neben Hyung Joon und Kyu setzte. Seufzend ließ er ein paar Fragen über sich ergehen, bevor er ein Mineralwasser bestellte. Immerhin wollte er es jetzt langsam angehen lassen und sich nicht gnadenlos umnieten.

Als sie sich einige Zeit unterhalten, fragte Junsu ob der Dunkelhaarige nicht mit ihm tanzen wollte und Micky lies sich diese Chance natürlich nicht entgehen.

Er schnappte Junsu's Hand und verschwand mit ihm auf die Tanzfläche. Auch Yunho und Jaejoong waren schnell dort verschwunden und auch die ersten von SS501 waren aufgestanden um zu tanzen. Changmin war auch in der Menge verschwunden, so dass nur noch Hyun Joong und Saeng am Tisch saßen.

Nachdenklich beobachtete Hyun Joong die anderen. Irgendwie schade, dass er nicht die Gelegenheit bekommen hatte mit Yoochun zu tanzen, aber im Moment war es unter Umständen sowieso besser, wenn er sich ausruhte.

"Saeng?", sagte er leise, während er von seinem Mineralwasser trank.

"Glaubst du an Liebe auf den ersten Blick?"

Saeng sah auf als der andere ihn ansprach.

„Ja.“, schob er sich ein Salzstängel zwischen die Lippen.

„Bist du deswegen so komisch heute?“, fragte Saeng und lächelte.

„Hast du dich in einen von den DBSK Jungs verliebt?“, fragte er und sah auf die Tanzfläche.

"Ja...so könnte man es nennen..."

Hyun Joong heftete seine Augen auf Yoochun und gab ein gequältes Seufzen von sich.

"Irgendwie hat's mich echt voll erwischt und er... Ich weiß nicht. Er ist viel zu gut für mich...fürchte ich..."

„Wieso redest du so von dir? Du bist doch sonst nicht so. Geh und schnapps dir, so wie du's immer tust.“, lächelte Saeng und beobachtete Yoochun.

„Wer ist es denn? Micky oder Junsu?“, fragte er nach.

Schulterzuckend blickte Hyun Joong zur Seite und kratzte sich am Hinterkopf.

"Ich weiß es doch auch nicht... Irgendwie föhl ich mich im Moment ganz klein und hässlich."

Seufzend beobachtete er nun wieder Yoochun und lächelte schwach.

"Was denkst du denn wer es ist, Saeng?", wollte er wissen, während er den Blick senkte, damit der andere keinen Tipp dadurch bekam.

„Eben dachte ich noch es wäre Junsu, weil ihr euch irgendwo ein bisschen ähnelt. Aber ich glaube du stehst eher auf so hübsche Männer wie Yoochun!“, sagte er frei heraus und sah seinen Bandkollegen an.

„Hab ich nun recht? Oder ist es doch Junsu?“

"Hm... Du hast recht..."

Hyun Joong lehnte seinen Kopf auf seine Hand und lächelte schwach, als er sah wie elegant Yoochun sich zu der Musik bewegte.

"Aber...ich mache mir hier falsche Hoffnungen. Er ist nett zu mir und alles, aber er liebt jemand anderen. Ich könnte da niemals herankommen. Ich sollte mir das Ganze schnell, sehr schnell aus dem Kopf schlagen."

„Woher willst du denn wissen das er jemand anderen liebt?“, fragte Saeng und sah den anderen an.

„Hast du ihn gefragt?“, stellte er gleich die nächste Frage.

„Wieso gibst du so leichtfertig auf? Versuch es doch einfach.“

"Als wir uns vorhin unterhalten haben, meinte er, dass er sich mal in jemanden verliebt hat, aber dass dieser jemand nur auf Frauen steht. Ich glaube, dass er immer noch so verliebt in ihn ist..."

Ein wenig traurig dreinschauend schnappte sich Hyun Joong sein Glas, trank es aus und erhob sich dann.

"Okay. Ich versuch jetzt einfach etwas."

Tief durchatmend ging er auf Yoochun zu und piekte ihn beinahe schon schüchtern an.

"Hast du Lust mit mir zu tanzen?"

Yoochun lies von Junsu ab, als ihn jemand in die Seite piekte und drehte sich Hyun Joong zu.

Bei seiner Frage nickte Yoochun und Junsu lächelte Yoochun zuckersüß an, ehe er in die Menge verschwand um Changmin zu suchen.

„Gern.“, gab er nun die Antwort und bewegte sich Hyun Joong gegenüber zur Musik.

//Hell, yes!//

Beinahe hätte Hyun Joong triumphierend die Hände zusammengeschlagen, konnte sich aber noch zurückhalten und lächelte lieb.

"Gut...", meinte er und bewegte sich ebenfalls zur Musik.

Mit ihm tanzen war irgendwie eine neue, aber keinesfalls eine schlechte Erfahrung. Es fühlte sich gut an, sehr gut.

Saeng sah dem Größeren nach und lächelte als dieser begann mit Yoochun zu tanzen.

„Kleiner Verrückter...“, schüttelte Saeng den Kopf und trank noch einen Schluck, ehe er sich ein hübsches Mädchen schnappte und mit dieser tanzen ging.

Yoochun dagegen hatte viel Spaß auf der Tanzfläche.

Als die Lieder etwas peppiger wurden, begann er richtige Tanzschritte zu machen und sich so etwas an Hyun Joong ranzutanzten.

Ein wenig verlegen, als Yoochun sich ihm immer mehr näherte versuchte auch der Braunhaarige sich ihm etwas anzunähern.

//Am Ende breche ich ihm das Bein.//, überlegte er, während er sich umdrehte und

sich beinahe schon aufreizend bewegte.

"Ähähähä...", kicherte er fies, bevor er sich an Yoochun lehnte.

"Wollen wir ein paar Leute hier schocken?"

Micky lies den anderen gewähren und sah ihn fragend an.

„Schocken?“, fragte er nach und tanzte etwas langsamer, damit er den anderen verstehen konnte, da es doch ziemlich laut in diesem Club war.

"Ja."

Hyun Joong legte seine Hände an die Hüften des anderen und begann ein wenig aufreizender mit ihm zu tanzen. Gleichzeitig wanderten seine Hände nach oben und über die Schultern des Jüngeren.

"Was denkst du, wie viele hier durchdrehen, wenn sie das sehen?"

Yoochun huschte ein kleines Grinsen über die Lippen.

„Sicherlich einige.“, sagte er leise und tanzte sich noch näher, so dass ihre Hüften sich ab und zu berührten beim tanzen.

Yoochuns Hände strichen die Seiten und die Schultern des anderen hinab, ehe sie auf seinen Hüften liegen blieben.

Amüsiert, dass der Jüngere wirklich auf sein Spielchen einging, bewegte sich Hyun Joong noch weiter gegen ihn und lehnte sich dann ganz an die breite Brust des anderen.

"Du tanzt echt gut.", meinte er, während er sich gegen ihn bewegte und dann sogar um ihn herumtanzte.

„Sagst gerade du.“, raunte Yoochun als der andere an seinem Ohr vorbei tanzte.

„Du bist ein guter Tänzer.“

Was nicht zuletzt daran lag, dass er bei einer Boyband war und tanzen da Voraussetzung Nummer eins war.

Er hielt den anderen allerdings dann am Handgelenk fest und zog ihn näher zu sich, legte seine Hände an dessen Hüften und schwang seine eigenen parallel mit denen von Hyun Joong .

"Bei dir stimmt es doch auch..."

Hyun Joong ließ sich wieder zurückziehen und blickte einen Moment direkt in die Augen des anderen, bevor er sich näher an ihn ziehen ließ und seine Hüften brav mitbewegte.

"Die anderen starren..."

Kichernd vergrub Hyun Joong seine Hände im Nacken des anderen und kraulte ihn sachte.

„War es nicht das was du wolltest?“, fragte Yoochun und schloss einen Augenblick die Augen als der andere begann ihn im Genick zu kraulen.

Bereits im nächsten Moment befand sich Yoochuns Gesicht gefährlich nah bei Hyun Joongs und keine Sekunde später, zog ihn etwas von Hyun Joong weg.

„Yoochun wir wollen gehen“, sagte Xiah leise und sah dem Kleinerem in die Augen.

„Komm, die anderen warten schon“, lächelte er ihn mit einem hinreißendem Lächeln an.

Micky nickte.

Er drehte sich zu Hyun Joong und beugte sich vor um ihm ins Ohr zu flüstern.

„Ich muss jetzt los. Deine Handynummer lass ich mir von Yunho geben. Wir sehen uns.“, lächelte Yoochun und umarmte den anderen, ehe er mit Xiah nach draußen verschwand und dieser provokant für Hyun Joong Yoochuns Hand nahm.

"Doch, doch...", kicherte der Ältere und wollte ihn gerade weiterkrauln, als sich doch tatsächlich einer von Yoochuns Freunden einmischte und ihm seinen Tanzpartner vor der Nase wegschnappte.

Wenig erfreut verzog Hyun Joong die Mundwinkel und seufzte auf, auch wenn es ihn irgendwie ein wenig aufheiterte, dass Yoochun sich seine Nummer geben lassen wollte.

"Ist gut. Dann...bis dann...", meinte er, bevor er ihn ebenfalls umarmte und dann beinahe einen Tobsuchtsanfall bekam.

Warum fasste dieser dumme Kerl seinen Yoochun so an?

Xiah blickte noch einmal mit einem fiesen Grinsen zu Hyun Joong und war dann mit Micky nach draußen verschwunden.

Yoochun freute sich über die Nähe die ihm der größere gerade schenkte.

„Schläfst du heute Nacht bei mir?“, fragte Junsu leise und Yoochun nickte ohne lange darüber nachzudenken.

„Klar“, lächelte er und Xiah strahlte. „Wir stopfen uns mit Popcorn voll und gucken irgendeinen Film, ja?“

Der Lockenkopf lachte und nickte erfreut, dann machten sie sich zu fünft auf den Weg zum Hotel zurück.